



ExcelaRate-Aufrüstungskit

Sprühfahrzeug Multi-Pro® 5800

Modellnr. 41642

Installationsanweisungen

⚠ WARNUNG:

KALIFORNIEN

Warnung zu Proposition 65

Dieses Produkt enthält eine Chemikalie oder Chemikalien, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

Sicherheit

⚠ WARNUNG:

Die im Sprühsystem verwendeten Chemikalien können gefährlich und giftig für Sie, Unbeteiligte, Tiere, Pflanzen, Flächen oder anderes Eigentum sein.

- Lesen Sie die chemischen Warnaufkleber und die Materialsicherheitsdatenblätter für alle verwendeten Chemikalien sorgfältig durch, und halten Sie sich an die Angaben. Tragen Sie außerdem die vom Chemikalienhersteller empfohlene Schutzkleidung. Tragen Sie z. B. geeignete Schutzanzüge, einschließlich Atemschutzmaske und Schutzbrille, Handschuhe oder andere Kleidung, damit Sie nicht mit den Chemikalien in Kontakt kommen.
- Denken Sie daran, dass u. U. mehrere Chemikalien verwendet werden, und dass Sie alle Angaben berücksichtigen müssen.
- Weigern Sie sich, das Sprühfahrzeug einzusetzen, wenn diese Informationen nicht verfügbar sind.
- Vor dem Umgang mit einem Sprühsystem sollten Sie sicherstellen, dass es dreimal ausgespült und gemäß den Empfehlungen der Chemikalienhersteller neutralisiert wurde; alle Ventile müssen auch dreimal ausgespült werden.
- Stellen Sie sicher, dass eine ausreichende Menge an frischem Wasser und Seife in der Nähe verfügbar sind, und waschen Sie unverzüglich jede Chemikalie ab, mit der Sie in Kontakt kommen.

Installation

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Beschreibung	Menge	Verwendung
Druckwandler	1	Einbauen des Kits.
Kappe Anschlussstück	1	
Flanschdichtung	1	
Durchflussmessgerät	1	
Dichtung für Durchflussmessgerät	2	
Schalter	1	
Kabelbaum	1	



Einbauen des Kits

1. Stellen Sie das Sprühfahrzeug auf einer ebenen Fläche ab, aktivieren die Feststellbremse, stellen die Pumpe und den Motor ab und ziehen den Zündschlüssel ab.
2. Klemmen Sie das Minuskabel von der Batterie ab.
3. Lösen Sie die Schneckenklemmen, mit dem die Verteilerkupplung am Rührwerkventil und Abschnittsventil befestigt ist (Bild 1).

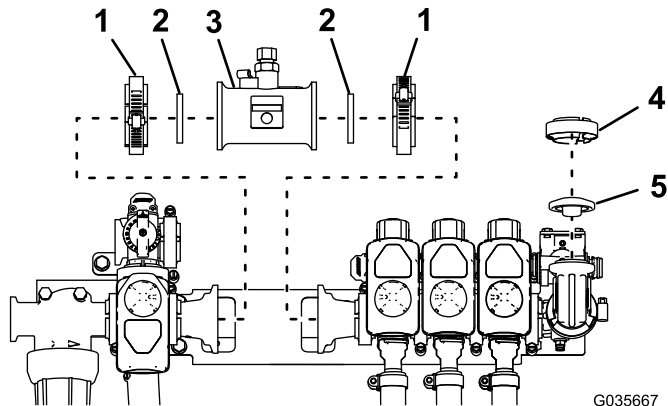


Bild 1

Bild zeigt neues Durchflussmessgerät

- | | |
|------------------------|------------------|
| 1. Schneckenklemme | 4. Wandlerklemme |
| 2. Dichtung | 5. Kappe |
| 3. Durchflussmessgerät | |

4. Nehmen Sie die Klemmen, Dichtungen und die Verteilerkupplung ab (Bild 1).

Hinweis: Bewahren Sie die Klemmen auf.

5. Befestigen Sie das Durchflussmessgerät und die zwei Dichtungen des Durchflussmessgeräts mit den Klemmen, die Sie entfernt haben (Bild 1).
6. Nehmen Sie die Wandlerklemme, die Kappe und die Dichtung ab (Bild 1).
7. Befestigen Sie die Flanschdichtung, das Kappenanschlussstück und den Druckwandler mit der Wandlerklemme, die Sie entfernt haben (Bild 2).

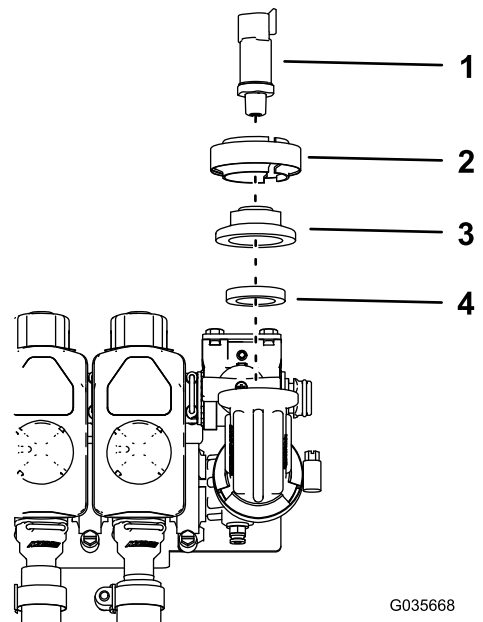


Bild 2

- | | |
|------------------|-------------------------|
| 1. Druckwandler | 3. Kappenanschlussstück |
| 2. Wandlerklemme | 4. Flanschdichtung |

8. Schließen Sie den Druckwandleranschluss vom Maschinenkabelbaum am Druckwandler an.

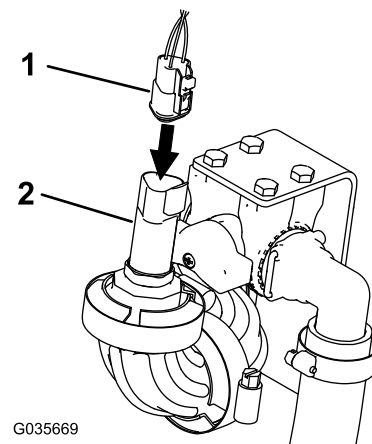


Bild 3

- | | |
|--------------------------|-----------------|
| 1. Druckwandleranschluss | 2. Druckwandler |
|--------------------------|-----------------|

9. Nehmen Sie die Abdeckung vom Armaturenbrett ab (Bild 4).

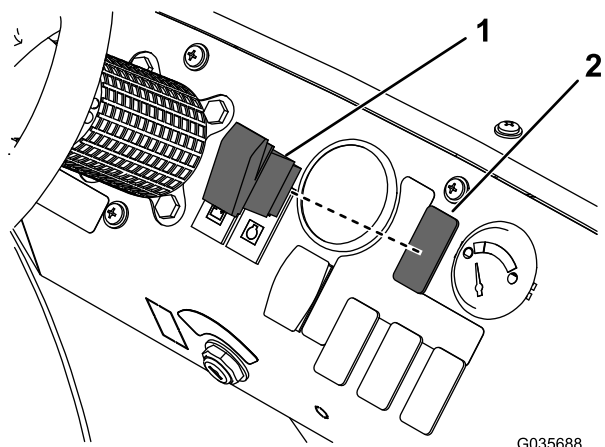


Bild 4

1. Schalter

2. Blende

-
10. Setzen Sie den Schalter in das Loch ein (Bild 4).
11. Schließen Sie unter dem Armaturenbrett den Kabelbaum am Schalter an. Schließen Sie ihn dann am Maschinenkabelbaum an.

Hinweis: Der Anschluss am Maschinenkabelbaum ist zum Maschinenkabelbaum zurückgebunden.

Betrieb

Verwenden der ExcelaRate-Software

Hinweis: Sie können die Software sofort nach dem Einbau des Kits verwenden.

InfoCenter-Homebildschirm

Wenn Sie die Maschine anlassen, wird der Homebildschirm mit den entsprechenden, relevanten Symbolen angezeigt (z. B. die Feststellbremse ist aktiviert, die Auslegerabschnitte sind in der Ein-Stellung, der Bediener sitzt auf dem Sitz usw.).

Hinweis: Im folgenden Bild wird ein Beispielbildschirm angezeigt. Dieser Bildschirm zeigt alle **potenziellen** Symbole, die beim Einsatz auf dem Bildschirm angezeigt werden können.

In der folgenden Grafik finden Sie die Bedeutung aller Symbole (Bild 5).

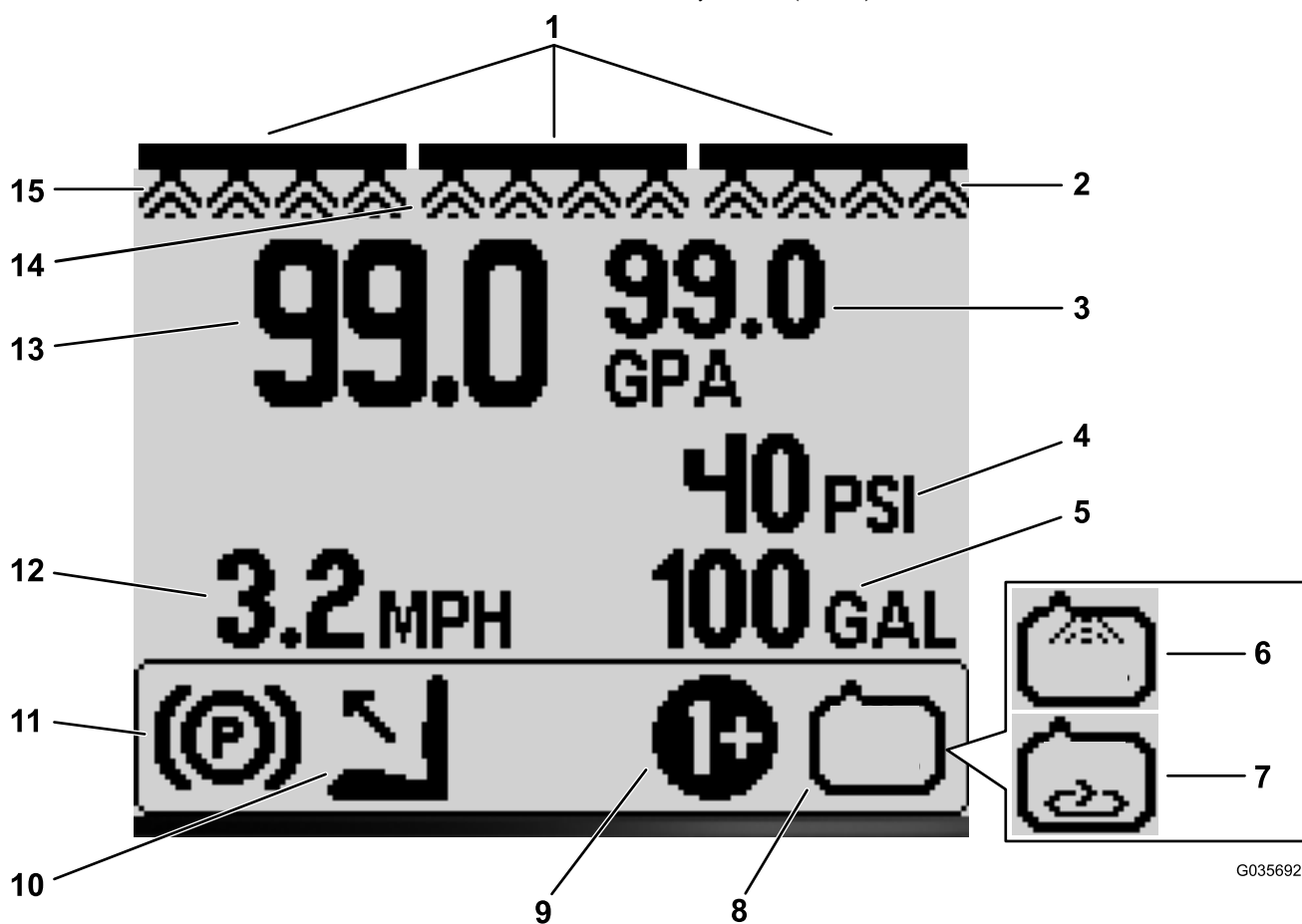


Bild 5

- | | | | |
|---|---|--|--|
| 1. Hauptausleger-Schalteranzeige: Ein | 5. Anzeige für Behälterfassungsvermögen (amerikanische Gallonen). | 9. Anzeige für ausgewählte Dosierung bzw. Verstärkung: Ein | 13. Aktive Dosierung (gpa) |
| 2. Rechte Hauptauslegerabschnittsanzeige: Ein | 6. Spülsystemanzeige: Ein (optionales Kit) | 10. Bediener nicht im Sitz | 14. Mittlere Hauptauslegerabschnittsanzeige: Ein |
| 3. Solldosierung (gpa) | 7. Rührwerkanzeige: Ein | 11. Anzeige für Feststellbremse | 15. Linke Hauptauslegerabschnittsanzeige: Ein |
| 4. Systemdruckanzeige (psi) | 8. Sprühpumpenanzeige: Ein | 12. Anzeige für Fahrgeschwindigkeit (Meilen pro Stunde) | |

Hauptausleger-Schalteranzeige

Die Anzeige für den Hauptauslegerschalter leuchtet auf, wenn der Hauptausleger in der EIN-Stellung ist (Bild 5).

Anzeige für Auslegerabschnitte

Die Anzeige für die linken, rechten und mittleren Auslegerabschnitte leuchten auf, wenn einer der Auslegerabschnitte in der EIN-Stellung ist (Bild 5).

Aktive Dosierung

Die aktive Dosierung ist die tatsächliche Dosierung, mit der das gesprühte Produkt aufgetragen wird (Bild 5).

Solldosierung

Die Solldosierung ist die vom Bediener gewünschte Solldosierung, wenn in der Dosierungsbetriebsart gearbeitet wird (Bild 5).

Hinweis: In der automatischen Betriebsart sollte die Solldosierung der aktiven Dosierung entsprechen.

Anzeige für Fahrgeschwindigkeit

Die Anzeige für die Fahrzeuggeschwindigkeit zeigt die aktuelle Fahrzeuggeschwindigkeit an (Bild 5).

Anzeige für die Feststellbremse

Die Anzeige für Feststellbremse leuchtet auf, dass die Feststellbremse aktiviert ist (Bild 5).

Anzeige für Bedienerstz

Die Anzeige für den Bedienerstz leuchtet auf, wenn der Bediener nicht auf dem Sitz sitzt (Bild 5).

Anzeige für ausgewählte Dosierung bzw. Verstärkung

Die Anzeige für die ausgewählte Dosierung bzw. Verstärkung leuchtet auf, wenn die ausgewählte Dosierung und/oder die Verstärkung aktiv ist (Bild 5).

Sprühpumpenanzeige

Die Anzeige für die Sprühpumpe leuchtet auf, wenn die Sprühpumpe aktiviert ist (Bild 5).

Sprühsystemanzeige

Optionales Kit

Die Anzeige für das Sprühsystem leuchtet auf, wenn das Sprühsystem aktiviert ist (Bild 5).

Rührwerkanzeige

Die Rührwerkanzeige leuchtet auf, wenn das Rührwerk aktiviert ist (Bild 5).

InfoCenter-Hauptmenübildschirm

Halten Sie die Taste 5 (ganz rechts) auf dem InfoCenter gedrückt, um auf den Hauptmenübildschirm zuzugreifen.

Vom Hauptmenü-Bildschirm können Sie auf den Bildschirm „Set Rates“, „Einstellungen“, „Kalibrierung“, „Service“, „Diagnostik“ oder „Info“ zugreifen (Bild 6).

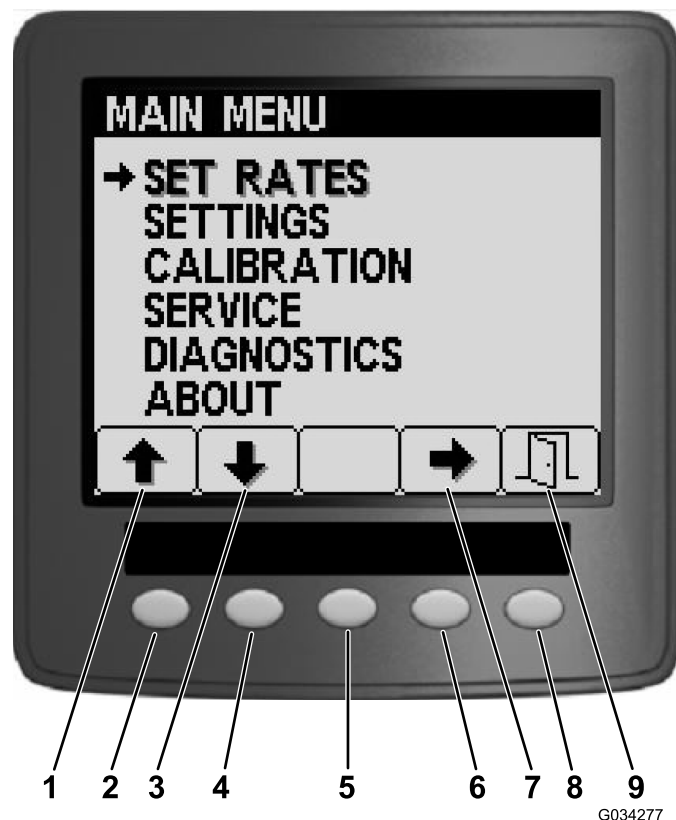


Bild 6

- | | |
|---------------------------|-----------------|
| 1. Pfeil-nach-oben-Taste | 6. Taste 4 |
| 2. Taste 1 | 7. Auswahlpfeil |
| 3. Pfeil-nach-unten-Taste | 8. Taste 5 |
| 4. Taste 2 | 9. Beenden |
| 5. Taste 3 | |

Bildschirm „Set Rates“

Drücken Sie für den Zugriff auf den Bildschirm „Set Rates“ die Taste 2, bis Sie auf dem Hauptmenübildschirm (Bild 6), bis Sie „Set Rates“ erreichen und drücken Sie Taste 4, um „Set Rates“ auszuwählen (Bild 7).

Auf diesem Bildschirm wird die Solldosierung, Dosierung 1, Dosierung 2 und der Verstärkungsprozentsatz angezeigt. Außerdem können Sie diese Werte einstellen.

Führen Sie für das Einstellen der Dosierung 1, Dosierung 2 oder des Verstärkungsprozentsatzes folgende Schritte durch:

1. Drücken Sie Taste 1 oder 2, bis Sie die gewünschte Dosierung oder den gewünschten Verstärkungsprozentsatz erreicht haben (Bild 7).
2. Drücken Sie Taste 4, um die Dosierung auszuwählen oder zu bearbeiten.

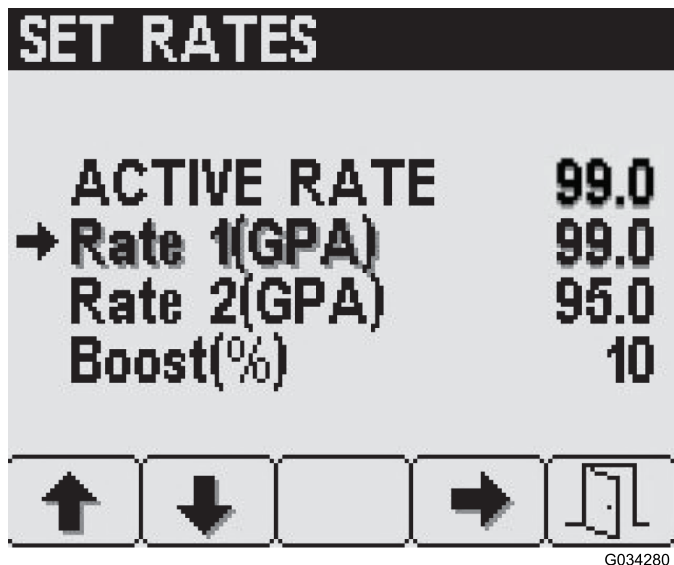


Bild 7

3. Stellen Sie auf dem Bildschirm für die ausgewählte Dosierung mit den Tasten 3 und 4 die gewünschte Dosierung ein (Bild 8).

Hinweis: Sie können die Dosierung schneller ändern, wenn Sie die Taste 3 oder 4 gedrückt halten.

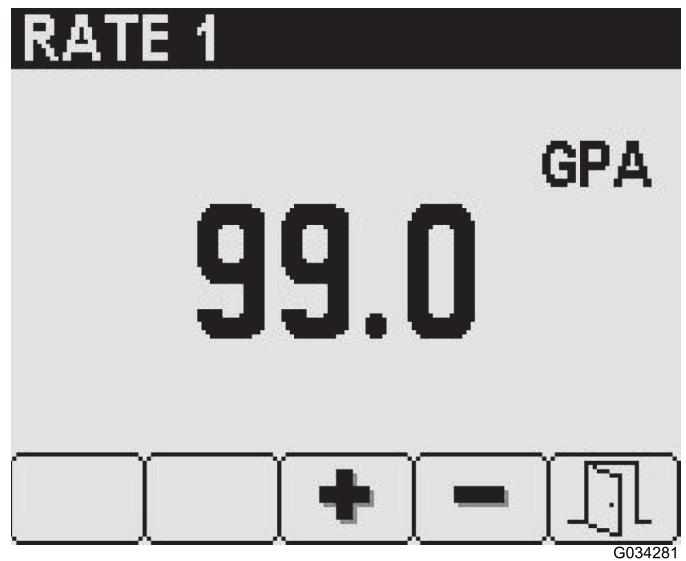


Bild 8

Hinweis: Halten Sie die Taste 1 und 2 auf dem Homebildschirm gedrückt, um die Dosierung 1 auszuwählen, oder halten Sie Taste 4 und 5 gleichzeitig gedrückt, um die Dosierung 2 auszuwählen.

Hinweis: Halten Sie gleichzeitig die Taste 1 und 5 auf dem Homebildschirm gedrückt, um die verstärkte Dosierung anzuwenden.

Die Verstärkung ist nur aktiv, solange Sie die Taste 1 und 5 drücken. Wenn Sie die Tasten loslassen, wird die eingestellte Dosierung angewendet.

4. Drücken Sie Taste 5, um den Bildschirm „Set Rates“ zu verlassen, die Einstellung für die Dosierung zu speichern und auf den Hauptbildschirm zuzugehen.

Bildschirm „Einstellungen“

Drücken Sie für den Zugriff auf den Bildschirm „Einstellungen“ die Taste 2 auf dem Hauptmenübildschirm (Bild 6), bis Sie „Einstellungen“ erreichen und drücken Sie Taste 4, um „Einstellungen“ auszuwählen (Bild 9).

Auf diesem Bildschirm zeigen und ändern Sie die Einstellungen für den Behälter, das Display, die Auslegerlänge an und setzen die Werte auf die Standardeinstellungen zurück.

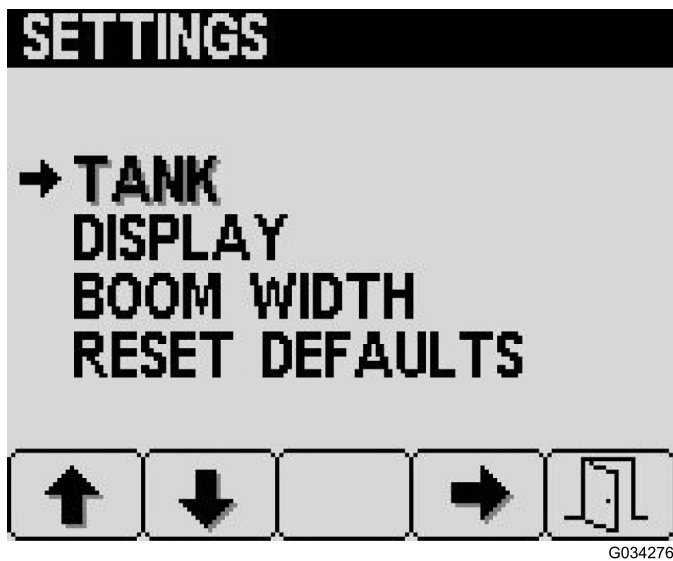


Bild 9

Drücken Sie die Tasten 3 und 4, um das Rührwerk zu verstärken oder abzumindern.

Display Settings

So wechseln Sie die Maßeinheiten:

1. Drücken Sie auf den Bildschirm „Einstellungen“ die Taste 2, bis Sie „Display settings“ erreichen und drücken Sie Taste 4, um „Display“ auszuwählen (Bild 9).
2. Drücken Sie die Taste 1 oder 2, bis Sie „Units“ erreichen und drücken Sie Taste 4, um „Units“ auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste 1 oder 2, bis Sie die gewünschte Maßeinheit erreichen und drücken Sie Taste 4, um diese Maßeinheit auszuwählen.

- **Englisch:** Meilen pro Stunde, Gallonen, Acre
- **Grünfläche:** Meilen pro Stunde, Gallonen, 100 ft²
- **SI (metrisch):** km/h, Liter, Hektar

Ändern der Helligkeit bzw. des Kontrast des InfoCenter-Displays

1. Drücken Sie Taste 2 auf dem Bildschirm „Display“, bis Sie „Backlight“ oder „Contrast“ erreichen (Bild 11).
2. Stellen Sie den gewünschten Wert mit den Tasten 3 und 4 ein (Bild 11).

Tank Settings

1. Drücken Sie Taste 4 auf dem Bildschirm „Einstellungen“, um „Tank settings“ auszuwählen (Bild 9).
2. Drücken Sie Taste 2, bis Sie auf dem Eintrag sind, den Sie ändern möchten (Bild 10).
3. Stellen Sie den gewünschten Wert mit den Tasten 3 und 4 ein (Bild 10).

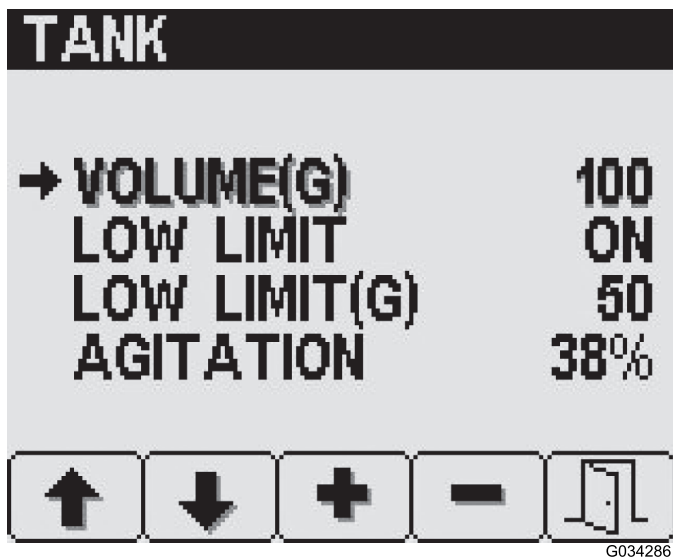


Bild 10

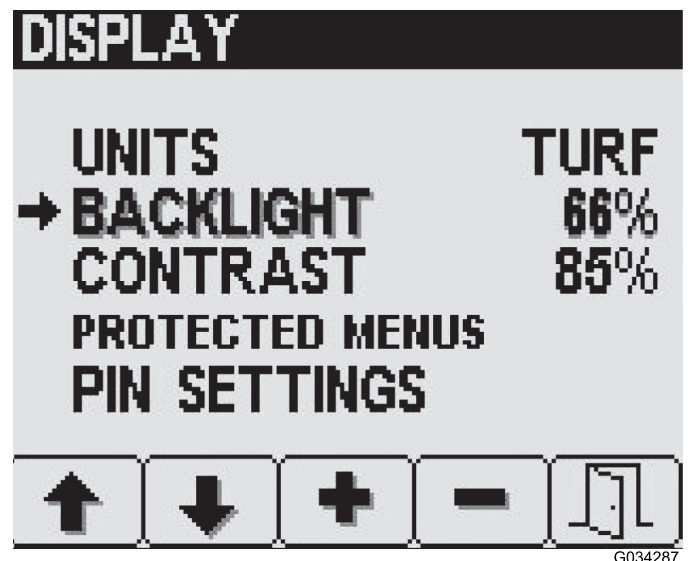


Bild 11

Hinweis: „Volume“ gibt die aktuelle Flüssigkeitsmenge im Behälter an. Die Einstellung für das untere Limit weist Sie darauf hin, dass das Fassungsvermögen des Behälters unter den angegebenen Wert für das untere Limit für das Behälterfassungsvermögen abgefallen ist. Diese Einstellung kann aktiviert oder deaktiviert werden.

So ändern Sie die geschützten Menüs im InfoCenter

1. Drücken Sie auf den Bildschirm „Display“ die Taste 2, bis Sie „Geschützte Menüs“ erreichen und drücken Sie Taste 4, um „Geschützte Menüs“ auszuwählen (Bild 12).

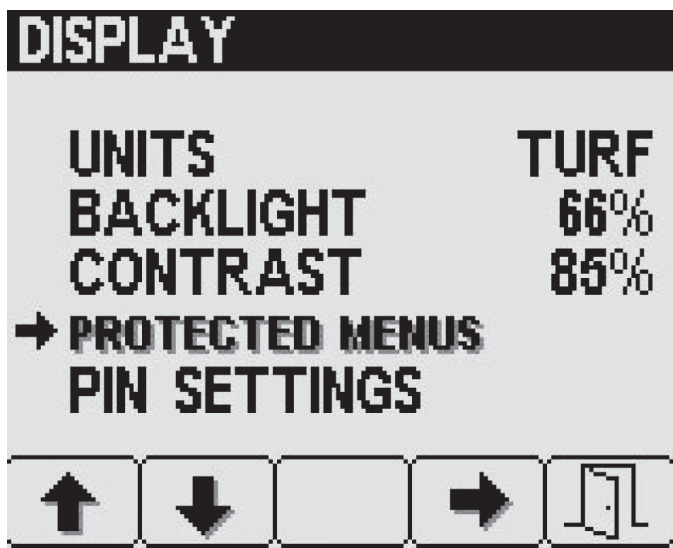


Bild 12

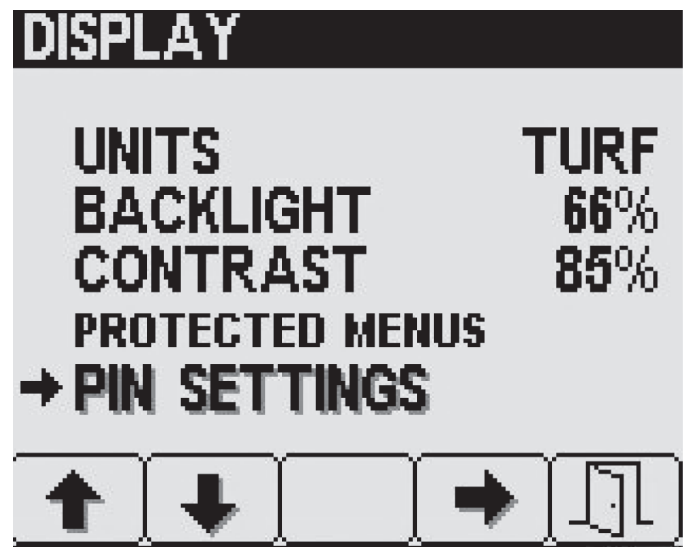


Bild 14

2. Drücken Sie Taste 2, bis Sie den gewünschten Eintrag im geschützten Menü erreicht haben (Bild 12).
3. Drücken Sie Taste 4, um jeden Eintrag im geschützten Menü auszuwählen oder dessen Auswahl aufzuheben (Bild 13).

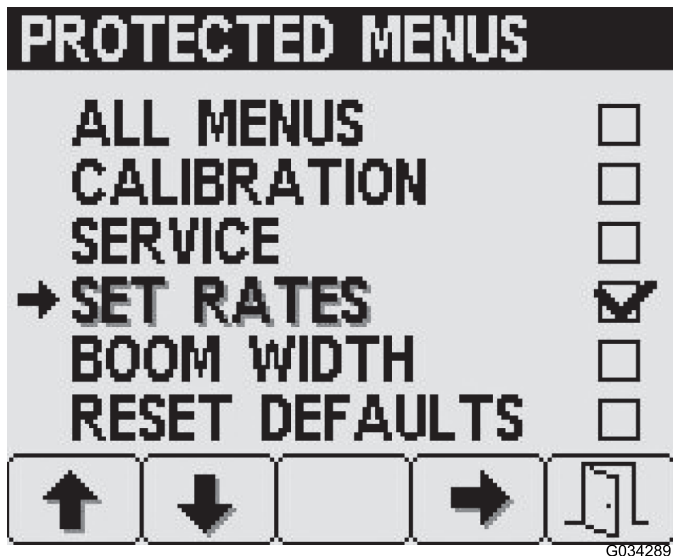


Bild 13

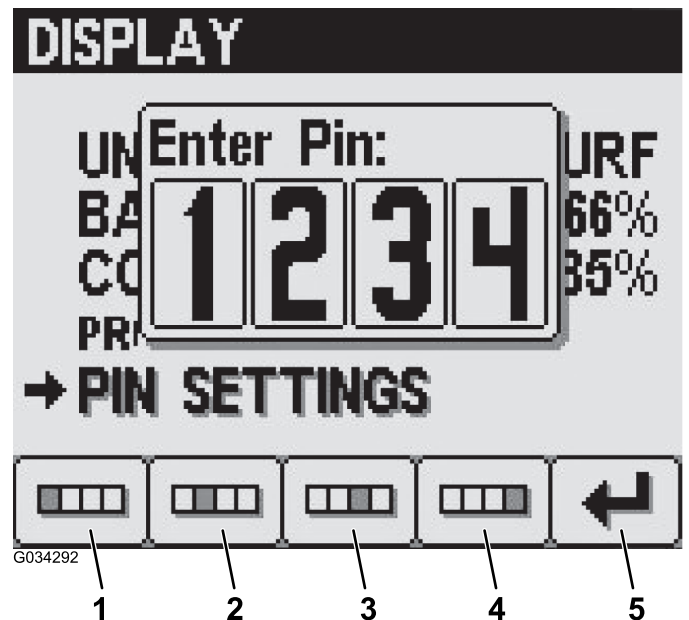


Bild 15

1. Ziffer 1
2. Ziffer 2
3. Ziffer 3
4. Ziffer 4
5. PIN eingeben

So aktivieren bzw. deaktivieren Sie die PIN im InfoCenter

1. Drücken Sie auf den Bildschirm „Display“ die Taste 2, bis Sie „PIN-Einstellungen“ erreichen und drücken Sie Taste 4, um „PIN-Einstellungen“ auszuwählen (Bild 14).
3. Drücken Sie auf dem Bildschirm „PIN-Einstellungen“ Taste 4, um „PIN-Eingabe“ auszuwählen und die PIN zu aktivieren oder zu deaktivieren (Bild 16).

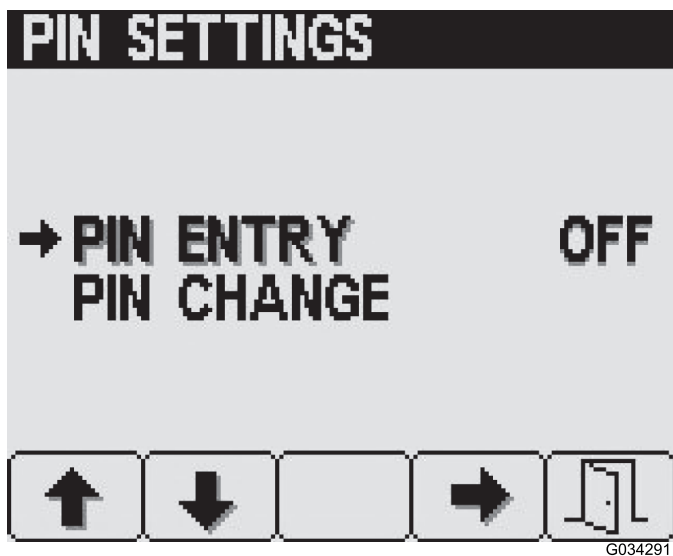


Bild 16

So ändern Sie die PIN im InfoCenter

1. Drücken Sie auf den Bildschirm „Display“ die Taste 2, bis Sie „PIN-Einstellungen“ erreichen und drücken Sie Taste 4, um „PIN-Einstellungen“ auszuwählen (Bild 14).
2. Geben Sie die PIN mit den Tasten 1 bis 4 ein und drücken Sie Taste 5, um die PIN-Eingabe abzuschließen (Bild 15).
3. Drücken Sie auf den Bildschirm „PIN-Einstellungen“ die Taste 2, bis Sie „PIN change“ erreichen und drücken Sie Taste 4, um „PIN change“ auszuwählen (Bild 17).

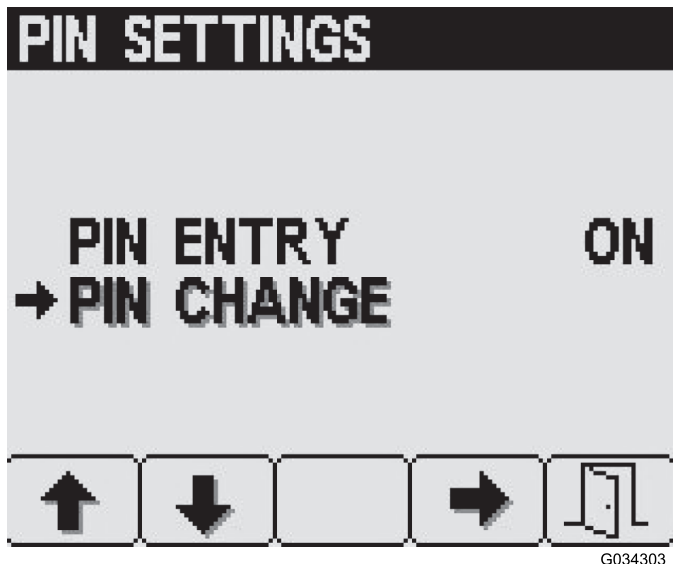


Bild 17

4. Geben Sie mit den Tasten 1 bis 4 die alte PIN ein und drücken Sie Taste 5, um die PIN-Eingabe abzuschließen (Bild 15).

Hinweis: Beim ersten Erstellen der PIN ist die Standard-PIN 1234.

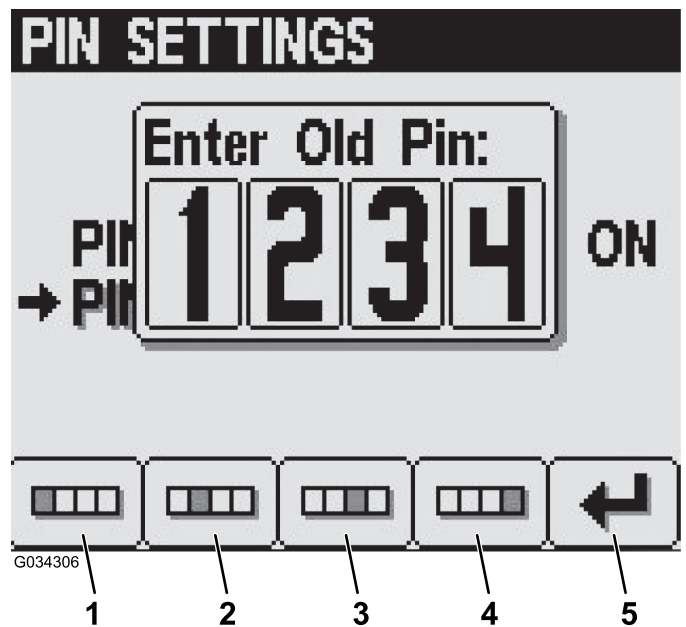


Bild 18

1. Ziffer 1
2. Ziffer 2
3. Ziffer 3
4. Ziffer 4
5. PIN eingeben

5. Geben Sie mit den Tasten 1 bis 4 die neue PIN ein und drücken Sie Taste 5, um die Eingabe der neuen PIN abzuschließen (Bild 19).

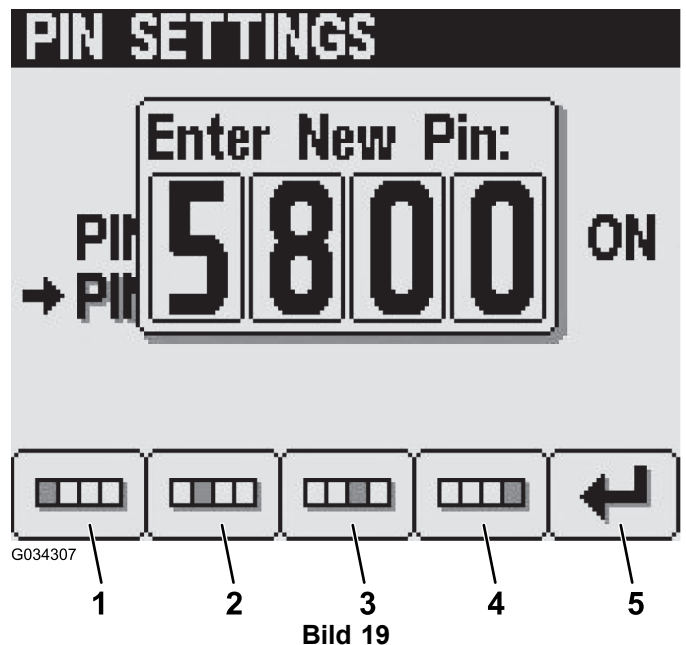


Bild 19

1. Ziffer 1
2. Ziffer 2
3. Ziffer 3
4. Ziffer 4
5. PIN eingeben

- Bestätigen Sie mit den Tasten 1 bis 4 die neue PIN und drücken Sie Taste 5, um die PIN-Eingabe abzuschließen (Bild 20).

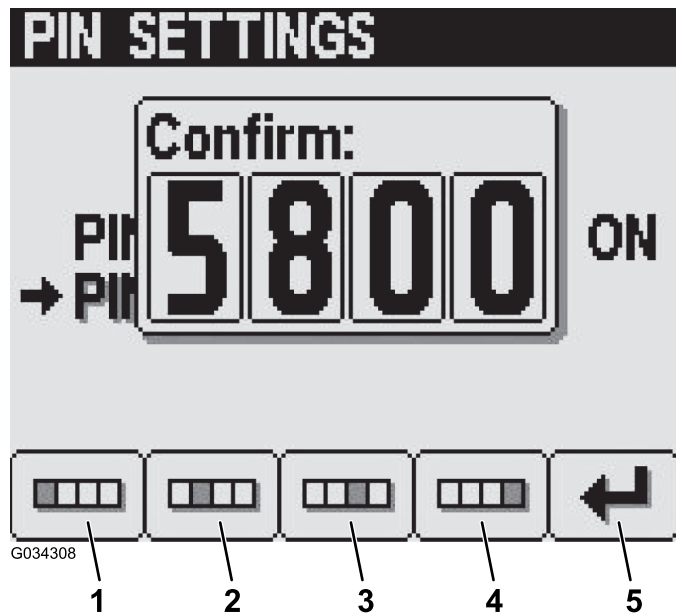


Bild 20

- | | |
|-------------|-----------------|
| 1. Ziffer 1 | 4. Ziffer 4 |
| 2. Ziffer 2 | 5. PIN eingeben |
| 3. Ziffer 3 | |

Hinweis: Nach dem Bestätigen der PIN-Einstellungen (Bild 20) wird für ungefähr fünf Sekunden ein Bildschirm „Pin Correct“ angezeigt.

Boom-Width Settings (Auslegerlängen-Einstellungen)

Die Einstellungen für die Auslegerlänge werden im Werk festgelegt (Bild 9).

Bildschirm „Kalibrierung“

Drücken Sie für den Zugriff auf den Bildschirm „Kalibrierung“ die Taste 2 auf dem Hauptmenübildschirm (Bild 6), bis Sie „Kalibrierung“ erreichen und drücken Sie Taste 4, um „Kalibrierung“ auszuwählen.

Hinweis: Drücken Sie jederzeit Taste 5, um die Kalibrierungen abubrechen. Dann verwendet die Maschine automatisch die aktuellen Kalibrierungswerte.

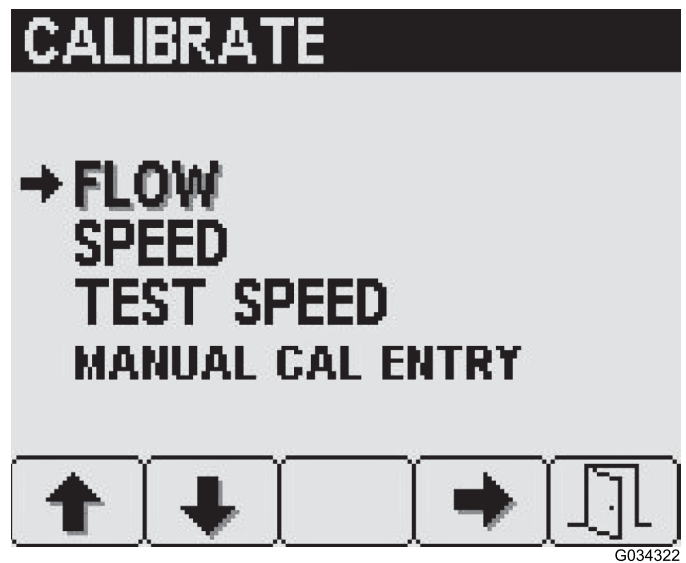


Bild 21

Flow Calibration

Führen Sie die Durchflusskalibrierung vor der ersten Verwendung der Maschine durch, wenn Sie die Düsen wechseln oder nach Bedarf.

Hinweis: Vor dem Start einer Durchflusskalibrierung sollten Sie einen Düsengleichförmigkeitstest durchführen.

- Setzen Sie die Maschine in die manuelle Betriebsart, schließen Sie das Sicherheitsventil der Auslegerabschnitte, schalten Sie die Sprühpumpe ein, stellen Sie das Rührwerk ab und stellen den Motor auf Vollgas.
- Für den Zugriff auf den Bildschirm „Flow“ drücken Sie die Taste 4 auf dem Bildschirm „Kalibrierung“ (Bild 21), um „Flow“ auszuwählen.
- Füllen Sie den Sprühbehälter mit mindestens 700 Litern Wasser und aktivieren Sie die Feststellbremse.
- Drücken Sie Taste 2, um auf den nächsten Schritt zu gehen und den Bildschirm „Select Nozzle Color“ anzuzeigen.
- Wählen Sie mit der Taste 3 und 4 die verwendete Düse aus.
- Drücken Sie Taste 2, um auf den nächsten Schritt zu gehen und den Bildschirm „To Proceed“ anzuzeigen.
- Drücken Sie Taste 2, um auf den nächsten Schritt zu gehen und den Bildschirm „15 Second Catch“ anzuzeigen.

Hinweis: Sie sollten den Auffangtest von 15 Sekunden bei 2,75 bar (40 psi) beginnen und dann anpassen.

Alle Auslegerabschnitte müssen beim Durchführen des Auffangtests eingeschaltet sein.

- Starten Sie mit 2,75 bar (40 psi) und stellen Sie mit dem Schalter für die Dosierung den Sprühdruk so ein,

dass Sie mit dem Auffangtest das für die ausgewählte Düsenfarbe angezeigte Volumen erhalten.

9. Drücken Sie die Taste 2, um auf den nächsten Schritt zu gehen.
10. Schalten Sie alle Auslegerabschnitte ein, schalten Sie den Hauptausleger ein und drücken Sie Taste 2, um die Kalibrierung zu beginnen.

Hinweis: Die Kalibrierung dauert mehrere Minuten.

Hinweis: Wenn die Maschine sprüht, wird auf dem InfoCenter die gemessene Flüssigkeitsmenge angezeigt.

Wichtig: Schalten Sie während der Kalibrierung weder die Pumpe noch einen Ausleger ab.

11. Wenn die Kalibrierung erfolgreich war, wird ein Bildschirm „Calibration Successful“ angezeigt; drücken Sie Taste 5, um ihn zu verlassen.
12. Wenn die Kalibrierung nicht erfolgreich war, wird ein Bildschirm „Calibration Failed“ und der Grund angezeigt; drücken Sie Taste 5, um den Bildschirm zu verlassen und die Kalibrierung erneut zu starten.



Bild 22

1. Verlängern der gewünschten Distanz
2. Verringern der gewünschten Distanz

Speed Calibration

1. Stellen Sie sicher, dass die Reifen den richtigen Druck haben, siehe *Bedienungsanleitung*.
2. Drücken Sie für den Zugriff auf den Bildschirm „Speed“ die Taste 2 auf dem Bildschirm „Kalibrierung“, bis Sie „Speed“ erreichen und drücken Sie Taste 4 (Bild 21), um „Speed“ auszuwählen.
3. Füllen Sie den Sprühbehälter mit mindestens 700 Litern Wasser und aktivieren Sie die Feststellbremse.
4. Drücken Sie Taste 2, um auf den nächsten Schritt zu gehen und den Bildschirm „Speed Calibration“ anzuzeigen.
5. Markieren Sie die gewünschte Distanz, bevor Sie mit dem nächsten Bildschirm fortfahren.
6. Drücken Sie die Taste 2, um auf den nächsten Schritt zu gehen.
7. Drücken Sie die Taste 3, um die gewünschte Distanz zu verlängern, oder die Taste 4, um die gewünschte Distanz zu verringern (Bild 22).

Hinweis: Wenn Sie die Taste 5 drücken, um die Kalibrierung abubrechen, verwendet das System automatisch die vorher gespeicherte Distanz.

8. Stellen Sie sicher, dass die Auslegerabschnitte abgestellt sind und drücken Sie Taste 2, um die Kalibrierung zu beginnen.

Hinweis: Wenn Sie mit der Maschine fahren und die Geschwindigkeitskalibrierung durchgeführt wird, wird im InfoCenter die Distanz angezeigt, bis Sie den eingestellten Wert erreichen.

Wichtig: Schalten Sie die Maschine nach der Kalibrierung der Geschwindigkeit nicht vollständig ab.

9. Die Mitte des Vorderreifens sollte an der „0“-Markierung sein, fahren Sie das Fahrzeug mit 5-8 km/h an die andere Markierung und halten Sie an, wenn die Mitte des Vorderreifens auf der Markierung ist.
10. Drücken Sie die Taste 2, um die zurückgelegte Distanz zu bestätigen.
11. Wenn die Kalibrierung erfolgreich war, wird ein Bildschirm „Calibration Successful“ angezeigt; drücken Sie Taste 5, um ihn zu verlassen.
12. Wenn die Kalibrierung nicht erfolgreich war, wird ein Bildschirm „Calibration Failed“ und der Grund angezeigt; drücken Sie Taste 5, um den Bildschirm zu verlassen und die Kalibrierung erneut zu starten.

Manual Calibration Entry

Auf diesem Bildschirm zeigen Sie den Wert der Durchflusskalibrierung und der Geschwindigkeitskalibrierung an und bearbeiten ihn.

Bildschirm „Wartung“

Drücken Sie für den Zugriff auf den Bildschirm „Wartung“ die Taste 2 auf dem Hauptmenübildschirm (Bild 6), bis Sie „Wartung“ erreichen und drücken Sie Taste 4, um „Wartung“ auszuwählen.

Hinweis: Beim Sprühen können Sie auf dem Bildschirm „Wartung“ die aktuelle Durchflussmenge ablesen.

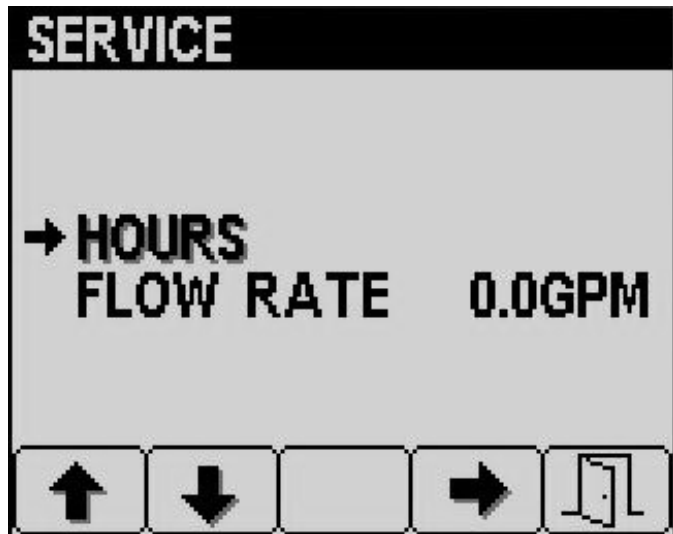


Bild 23

G034305

Wählen Sie vom Bildschirm „Wartung“ den Bildschirm „Hours“, um die Betriebsstunden der Maschine, der Pumpe und den Termin für die nächste Wartung anzuzeigen (Bild 24).

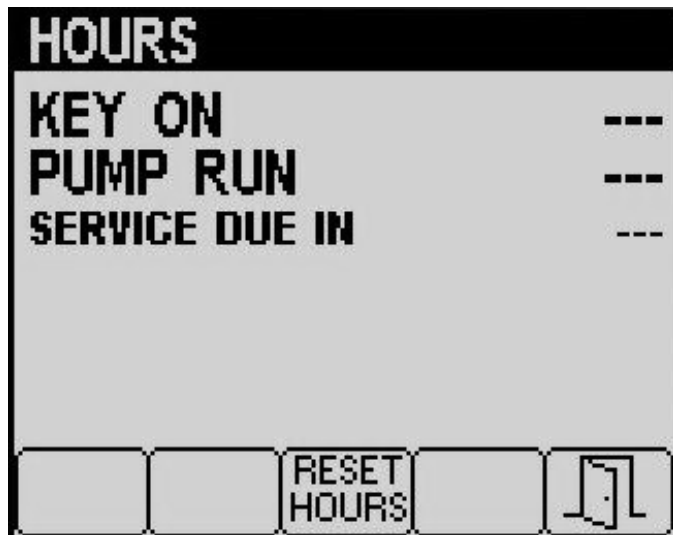


Bild 24

G034304

Halten Sie die Taste 3 auf dem Bildschirm „Hours“ gedrückt, um die Bildschirm zurückzusetzen (Bild 24).

Bildschirm „Diagnostik“

Drücken Sie für den Zugriff auf den Bildschirm „Diagnostik“ die Taste 2 auf dem Hauptmenübildschirm (Bild 6), bis

Sie „Diagnostik“ erreichen und drücken Sie Taste 4, um „Diagnostik“ auszuwählen.

Wählen Sie auf dem Bildschirm „Diagnostik“ „Input/Output“, um die Eingaben und Ausgaben für die Pumpen, Ausleger und den Motor anzuzeigen (Bild 25).

Wählen Sie auf dem Bildschirm „Diagnostik“ „Fault Viewer“, um alle aufgetretenen Defekte anzuzeigen (Bild 25).

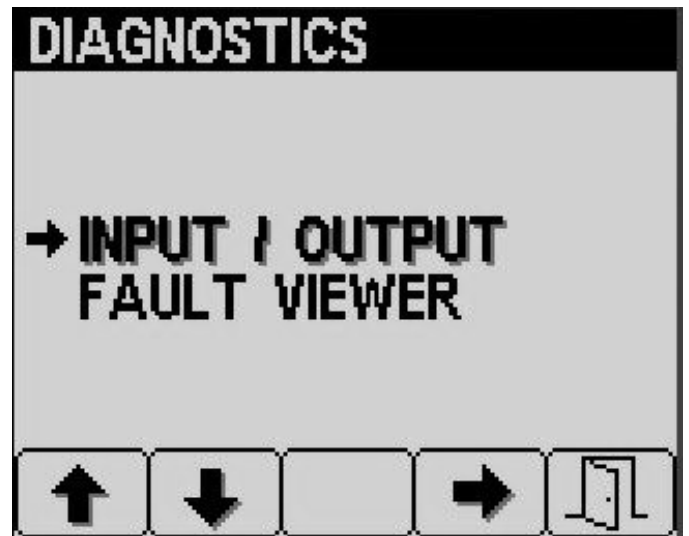


Bild 25

G034283

Bildschirm „Info“

Drücken Sie für den Zugriff auf den Bildschirm „Info“ die Taste 2 auf dem Hauptmenübildschirm (Bild 6), bis Sie „Info“ erreichen und drücken Sie Taste 4, um „Info“ auszuwählen (Bild 26).

Auf dem Bildschirm „Info“ wird die Modellnummer und Seriennummer der Maschine aufgelistet.

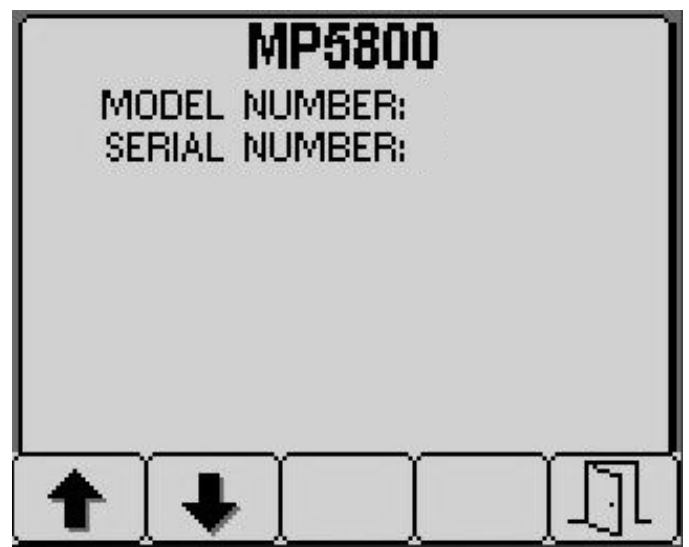


Bild 26

G034285

InfoCenter-Bildschirme „Spray-Area“

Halten Sie die Taste 5 auf dem Homebildschirm gedrückt, um die Menüleiste zu öffnen; wählen Sie dann den Bildschirm „Total Area“ oder „Sub-Area“ aus (Bild 27). Auf dem Bildschirm „Gesamtbereich“ verfolgen Sie die Gesamtanzahl der Acres und Gallonen, die Sie in allen Bereichen versprüht haben (Bild 27). Auf dem Bildschirm „Unterbereich“ wählen Sie den aktiven Unterbereich aus verfolgen die Anzahl der Acres und Gallonen, die Sie in jedem Unterbereich versprüht haben (Bild 28).

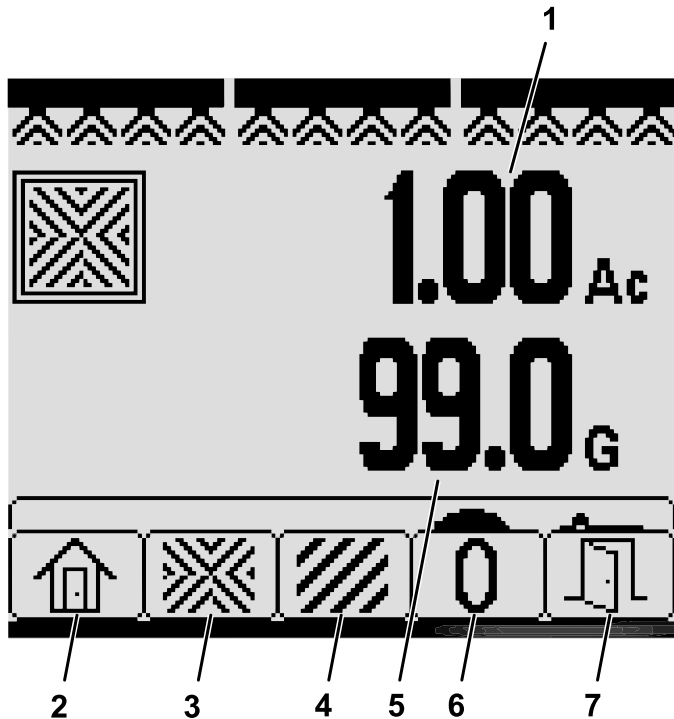


Bild 27

Bildschirm „Gesamtbereich“

- | | |
|--|--|
| 1. Gesprühter Gesamtbereich (Acre) | 5. Gesprühtes Gesamtvolumen (amerikanische Gallonen) |
| 2. Zurück zum vorherigen Bildschirm | 6. Gesamtbereich und gesprühtes Volumen zurücksetzen |
| 3. Bildschirm „Gesamtbereich“ anzeigen | 7. Beenden |
| 4. Bildschirm „Unterbereich“ anzeigen | |

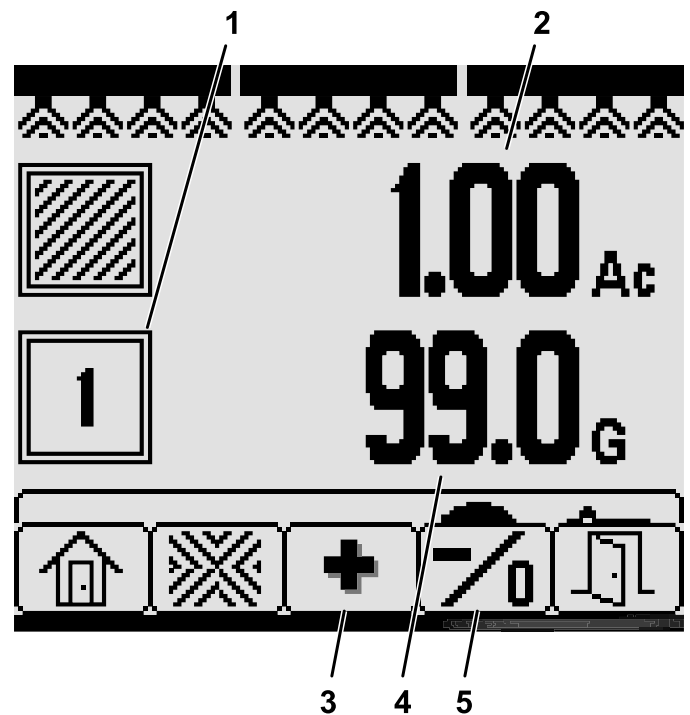


Bild 28

Bildschirm „Unterbereich“

- | | |
|--|--|
| 1. Aktiver Unterbereich | 4. Gesprühtes Volumen im aktiven Unterbereich (amerikanische Gallonen) |
| 2. Gesprühter Bereich im aktiven Unterbereich (Acre) | 5. Vorherigen Unterbereich auswählen; halten Sie die Taste gedrückt, um den Bereich und das gesprühte Volumen für den aktiven Unterbereich zurückzusetzen. |
| 3. Nächsten Unterbereich auswählen | |

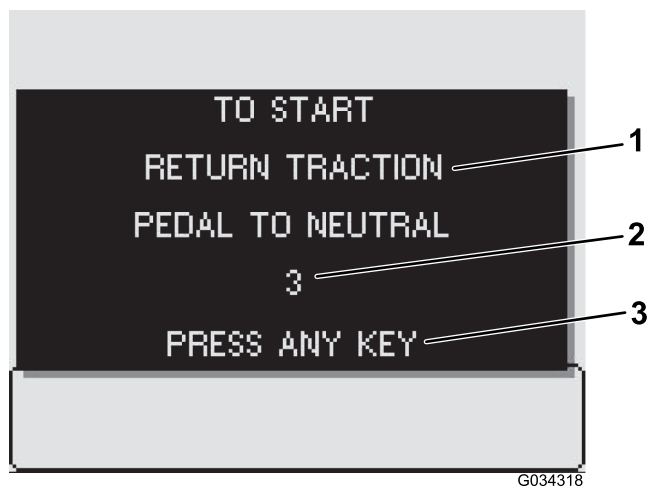
G034279

G034278

InfoCenter-Hinweise

Bedienerhinweise werden automatisch auf dem InfoCenter-Bildschirm angezeigt, wenn für eine Maschinenfunktion eine zusätzliche Aktion erforderlich ist. Beispiel: Wenn Sie auf das Fahrpedal treten und versuchen, den Motor anzulassen, wird ein Hinweis angezeigt, dass das Fahrpedal in der NEUTRAL-Stellung sein muss.

Für jeden erstellten Hinweis gibt es eine Kondition (z. B. Start verweigert, Motor abgestellt), einen Hinweiscode (eine Nummer), einen Qualifizierer (die Ursache für den angezeigten Hinweis) und einen Anzeigetext (Anzeige des Hinweis als Text auf dem Bildschirm), wie in Bild 29 abgebildet.



G034318

Bild 29

1. Anzeigetext
2. Code
3. Drücken Sie eine beliebige Taste auf dem InfoCenter, um den Text vom Bildschirm „Display“ zu entfernen.

Hinweis: Hinweise werden nicht im Fehlerprotokoll aufgezeichnet.

Hinweis: Drücken Sie eine InfoCenter-Taste, um einen Hinweis vom Bildschirm „Display“ zu entfernen.

In der folgenden Tabelle finden Sie alle InfoCenter-Hinweise:

Kondition	Code	Qualifizierer	Anzeigetext
Start verhindert	2	Pumpenschalter aktiv	Zum Start Pumpe abschalten
Start verhindert	3	Nicht in der NEUTRAL-Stellung	Zum Start Fahrpedal in die Neutral-Stellung bewegen
Start verhindert	4	Bediener nicht im Sitz	Zum Start muss Bediener auf dem Sitz sein oder Feststellbremse muss aktiviert sein
Start verhindert	5	Timeout bei Anlasseraktivierung	Zum Starten Anlasser aussetzen
Start verhindert	6	Spülpumpe aktiv	Zum Start Spülpumpe abstellen
Motor gestoppt	102	Bediener nicht im Sitz	Motor abgestellt, da Bediener nicht auf dem Sitz sitzt
Motor gestoppt	103	Feststellbremse aktiviert	Motor abgestellt, da Feststellbremse aktiviert ist
Pumpenstart verhindert	202	Ausleger aktiv	Zum Start der Pumpe Ausleger abstellen
Pumpenstart verhindert	203	Bediener nicht im Sitz und Feststellbremse ist nicht aktiviert	Zum Start der Pumpe muss Bediener auf dem Sitz sein oder Feststellbremse muss aktiviert sein
Pumpenstart verhindert	205	Starten des Motors	Zum Starten der Pumpe Motor nicht mehr anlassen
Pumpe abgeschaltet	206	Bediener nicht im Sitz	Zum Starten der Pumpe auf dem Sitz bleiben
Behälterstatus	402	Sprühbehältervolumen niedrig	Behälterstatus, Volumen niedrig
Behälterstatus	403	Spülpumpe aktiv	Behälterstatus, Spülpumpe ist eingeschaltet

Parameterstatus	502	Falscher Parameterwert wurde eingegeben	Parameterstatus, ungültiger Wert
Parameterstatus	503	Ein Wert liegt nicht im Bereich der zulässigen Werte	Parameterstatus, ungültige Datenstandards wurden verwendet
Ausleger abgeschaltet	802	Geschwindigkeit ist abgefallen	Ausleger sind abgeschaltet, angehalten oder Geschwindigkeit zu niedrig



Count on it.